



Sicherer Kurs durch stürmische Zeiten

24.10.2022, Unternehmens-Blog



Der Infotag am 14. September 2022 lockte über 500 Kundinnen und Kunden, teilzunehmen: Ein toller Erfolg, ein Teilnahmerecord und eine Bestätigung, dass Format und Themen gut ankommen. In Vorträgen, Diskussionen und Fachforen tauschten sich die Expert:innen über Produktneuheiten, neue Prozesse und optimierte Kundenorientierung aus. Alles unter dem Motto des Tages: „Stürmische Zeiten – Sicherer Kurs – Volle Kraft voraus“.

Zum Auftakt ergriffen die beiden Gastgeber das Wort. Holger Witzemann, Vorsitzender der Geschäftsführung, erklärte, dass seit 2021 in der AOK Systems mit der neuen Ablauforganisation viel bewegt und verändert wurde. Er freute sich, dass dieser Plan aufgehe: „Wir sind deutlich näher an den Kunden, wir haben die Anforderungsdatenbank, aus der wir mehr Ideen ableiten können, die wir mit der Transparenz der CRs sehr zügig umsetzen können. Wir ernten also gerade die Früchte unserer Anstrengungen der vergangenen Jahre.“ Geschäftsführerin Susanne Pietsch freut sich über die



tolle Resonanz: „Wir haben mit dieser Veranstaltung einen guten Weg gefunden, sehr viele Kundinnen und Kunden zu erreichen. Über 500 verfolgten heute an ihren Bildschirmen unseren Infotag und bringen sich in den Foren aktiv ein. Wir wissen um die großen Themen Effizienzsteigerung und Kosteneinsparung und stellen uns diesen Herausforderungen mit unseren Neuerungen. Themen wie die neue Prozessberatung, die digitalisierte Rechnungsprüfung oder unser neues Produkt oscar® Pharmacs stoßen auf großes Interesse.“

Resonanz durchweg positiv

Christoph Niersmann, zuständig für die Digitalisierung der Rechnungsprüfungsprozesse bei der AOK Rheinland/Hamburg, freut sich, am Infotag als Fallexperte dabei zu sein. Er begrüßt die Neuerungen und lobt: „Ich finde es klasse, dass wir bei der Produktentwicklung in ganz engem Kontakt stehen, und denke, dieses Vorgehen hat großes Potenzial.“ Torsten Kafka, Vorstand der Hanseatischen Krankenkasse (HEK), ist ebenfalls als Experte mit auf Sendung und stellt fest: „Die Herausforderungen sind unglaublich groß, der Kostendruck steigt, sodass wir eine hocheffiziente IT benötigen, die gleichzeitig finanzierbar bleibt. Wir müssen die Digitalisierung aktiv vorantreiben und ich sehe, dass die AOK Systems da ein guter Partner für uns ist. Die Richtung stimmt.“

Hand in Hand mit der SAP

Gerhard Zürner, Geschäftsbereichsleiter Beratung der AOK Systems, freut sich, am Infotag zwei wichtige Neuerungen präsentieren zu können: „Zum einen können wir mit der neuen Feature-Beratung CRs schnell und transparent im Dialog mit den Kunden entwickeln. Zum anderen legen wir großen Wert auf die Prozessberatung und den Kundenbedarf, den wir mit oscar® sehr gut abdecken können. Customizing und Wissensaufbau beim Kunden sind da natürlich zentral.“ Und Anton Tomic, SAP Leiter Versicherungsgeschäft international, hält den Infotag für eine sehr gute Einrichtung: „Der Tag ist hochprofessionell, sehr interaktiv, mit vielen spannenden Themen, die die Geschäftswelt und die IT-Welt derzeit bewegen. Eines der Kernthemen ist sicherlich die Cloud. Das ist ein Zukunftsthema, das uns gemeinsam mit der AOK Systems sicherlich viel beschäftigen wird.“ Ingolf Zies, Strategischer Leiter der SAP Pioneer, unterstreicht: „Wir sehen in anderen Branchen wie Retail oder Fast Moving Consumer Goods, wie die Cloudadaption gelingt und können daraus für die Versicherungsbranche lernen. Mit SAP Pioneer haben wir 2021 unsere versicherungsspezifischen Produkte wie Policy und Claims ganz bewusst ausgegliedert, um besser auf die Branche zu fokussieren und sind nach einem Jahr mit einem über 1.000-köpfigen Team mit Vollgas bei der Sache.“

Der Blick in die Zukunft

Lebhafte Diskussionen löste die Keynote des gematik-Chefs Dr. Markus Leyck Dieken aus, der sehr positiv über die Open Source Strategie und die kommende elektronische Patientenakte (ePA) sprach. Die anschließende Diskussionsrunde mit dem Vorstandsvorsitzenden der AOK Bremen/Bremerhaven Olaf Woggan und HEK-Vorstand Torsten Kafka mit Holger Witzemann zeichnete aber auch ein anderes Bild: Mitten im Prozess der Digitalisierung stünden durch das GKV-Finanzstabilisierungsgesetz die gesetzlichen Krankenkassen „mit dem Rücken an der Wand“. Hier geht die klare Forderung an die gematik, Prozesstreiber zu sein und nach der holprigen Einführung der eAU nun mit eRezept und ePA schneller und besser in die Umsetzung zu kommen. Mit oscar® Pharmacs bietet die AOK



Systems der Branche in Kürze eine Lösung an, in der eine automatisierte Zahlung und die Direktabrechnung über die Cloud erfolgen wird. Welche Weichen für die Automatisierung dieser Prozesse noch gestellt werden müssen, wurde ebenfalls lebhaft diskutiert.

Voran Richtung Innovation

Die AOK Systems sieht Holger Witzemann insgesamt auf gutem Kurs. Als größtes Softwarehaus in der gesetzlichen Krankenversicherung stehe das Unternehmen vor großen Aufgaben. „Wichtiger Teil unserer agilen Strategie war es, die Kolaborationsorganisation aufzusetzen, indem wir in 49 GKV-Fachteams am GKV-Standard arbeiten, der uns die gewünschte Effizienz bringen wird. Ich sehe mit unserer Marktabdeckung auch die Chance, gemeinsam mit unseren Kunden gestaltend mitzuwirken: Ich wünsche mir, dass wir zusammen den Mut aufbringen, den Weg für innovative Lösungen freizumachen. Aus meiner Sicht ist das deutsche Sozialversicherungssystem ein sehr schützenswertes Gut. Und ich denke, wir haben als IT in der Prozessoptimierung Möglichkeiten, die Dinge innovativ voranzubringen. Das sollten wir noch stärker nutzen“, erklärt Witzemann.

Kein Mast- und Schotbruch

Daniel Poeschkens, Abteilungsleiter Marketing und Kommunikation, freut sich über den erfolgreichen Tag: „Unser Motto ‚Stürmische Zeiten – Sicherer Kurs – Volle Kraft voraus‘ passt in vielerlei Hinsicht sehr gut und bot den Rahmen für ein schönes Storytelling.“ Die Organisation war dabei „voll auf Kurs“, wie Ursula Bletschacher, Marketing und Communication Manager der AOK Systems, feststellt: „Als Organisatorin bin ich heute ganz begeistert. Das Set sieht toll aus, der 3D-Campus funktioniert online wunderbar und alle Akteurinnen und Akteure sind sehr auf dem Punkt. Es läuft!“

Autor/in: Heike Wegener